

Abstract: NeFKÖ-Tagung 2024

Stärkung und Weiterentwicklung der Friedens- und Konfliktforschung in Österreich

Klagenfurt, 25.04.2024 16.00 Uhr -27.04.2027 13.00 Uhr

Beitragstitel

Gemeinden als Orte gesellschaftlicher Aushandlung und Konfliktbearbeitung. Einblicke eines transdisziplinären Forschungsvorhabens zu lokalen Konflikten, Raum und Emotionen

Beitragende: Ornella Gessler (K3B- Kompetenzzentrum Kommunale Konfliktberatung des VFB Salzwedel e.V.) und eine weitere Person aus dem „Netzwerk Lokale Konflikte und Emotionen in Urbanen Räumen. Transdisziplinäre Konfliktforschung in Wissenschaft-Praxis-Kooperationen“ (LoKoNet)

Auswirkungen und Verflechtungen globaler Entwicklungen werden auf lokaler Ebene, in den Landkreisen, Städten und Gemeinden, unmittelbar sicht- und spürbar. Aktuelle (gesamtgesellschaftliche) Herausforderungen bergen Konfliktpotenziale, die Kommunen zunehmend herausfordern und dann überfordern können, wenn sich vorhandene Mechanismen zur Problemlösung als nicht mehr tragfähig erweisen. Städte, Gemeinden und Nachbarschaften sind im besten Sinne gesellschaftlich bedeutsame Konfliktorte. Sie sind Orte, an denen vielfältige Lebensrealitäten und -entwürfe aufeinandertreffen, an denen gesellschaftliche Veränderungen für Bürger*innen unmittelbar spürbar und ihre Interessen und Bedürfnisse sichtbar werden. In Gemeinden wird gesellschaftliches Zusammenleben immer wieder neu ausgehandelt und weiterentwickelt. Sie sind damit auch ein Raum, in dem sich mitentscheidet, in welchem Maße sich Menschen der Gesellschaft zugehörig fühlen und die Bereitschaft entwickeln, zum Gelingen des Miteinanders beizutragen.

In unserem Beitrag möchten wir Einblicke aus dem Forschungsvorhaben „Netzwerk Lokale Konflikte und Emotionen in Urbanen Räumen. Transdisziplinäre Konfliktforschung in Wissenschaft-Praxis-Kooperationen“ (LoKoNet) geben. LoKoNet widmet sich der Frage nach Bedingungen und Einflussfaktoren in der Entstehung und im Verlauf von Konflikten im kommunalen Raum in Deutschland. Das Projekt vereint wissenschaftliche Forschung mit angewandter Konfliktbearbeitung. Wir möchten diskutieren, wie

Wir betrachten lokale Konflikte aus der Perspektive sozialpsychologischer Affekt- und Emotionsforschung sowie im Kontext praktischer Konfliktbearbeitung unter Anwendung des systemischen Ansatzes Kommunale Konfliktberatung. Diese setzt dort an, wo bestehende kommunale Strukturen an ihre Grenzen der Konfliktbearbeitung stoßen, und begleitet kommunale Akteure dabei, die herausfordernden Konfliktodynamiken zu verstehen und Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Der Ansatz baut auf Erkenntnissen der Konfliktforschung und Konfliktbearbeitungspraxis auf, sowie auf kontinuierliche Reflektion der Erfahrungen aus Beratungsprozessen. Das K3B- Kompetenzzentrum Kommunale Konfliktberatung des VFB Salzwedel e.V. arbeitet seit 2016 zu Konflikten in Kommunen.